

Titel der Kooperation	Beschreibung der Kooperation	Partner
AK der Kreis-Pressesprecher in NRW	Erfahrungsaustausch und Abstimmung einheitlicher Vorgehensweisen, gemeinsame Fortbildungen, Bündelung der Interessen und Vertretung gegenüber dem Land	LKT NRW und alle NRW-Kreise nehmen an diesem interkommunalen AK teil
AK der Leitungen der Kreistagsbüros	Inhaltlich befasst sich der AK mit aktuellen kommunalwahlrechtlichen und kommunalverfassungsrechtlichen Fragestellungen und ermöglicht einen Erfahrungsaustausch unter den Kreisen; zugleich dient der AK damit der inhaltlich fachlichen Vorbereitung der Sitzungen des Ausschusses für Verfassung, Verwaltung und Personal des LKT NRW und unterstützt bei der Erfüllung der Stellungnahme-Möglichkeit des LKT NRW gegenüber dem zuständigen Ministerium für Kommunales NRW.	LKT NRW und alle NRW-Kreise
Bezirksregierung Düsseldorf Hauptverwaltungsbeamtenkonferenz	Die HVB-Konferenz ist eine Arbeitsbesprechung der Landrätinnen/Landräte und Oberbürgermeisterinnen/Oberbürgermeister im Regierungsbezirk Düsseldorf mit der Regierungspräsidentin auf deren Einladung.	Regierungspräsidentin und HVB's im Regierungsbezirk
Bürgermeisterkonferenz	Regelmäßig tagendes Gremium, in dem sich die Bürgermeisterinnen und Bürgermeister der kreisangehörigen Städte und der Landrat zu aktuellen Themen verständigen. Die Geschäftsführung liegt beim Bürgermeister der Stadt Langenfeld (Sprecher der Bürgermeisterkonferenz).	LR und Bürgermeisterinnen/Bürgermeister der kreisangehörigen Städte
Deutscher Landkreistag (Präsidium)	Über den DLT als Dachorganisation der Landkreistage und kommunaler Spitzenverband ist die Zusammenarbeit und gemeinsame Interessenvertretung aller 294 Landkreise Deutschlands institutionalisiert. Der Landrat ist Präsidiumsmitglied in seiner Funktion als Präsident des LKT.	DLT, Landkreise
Kreiskonferenz der Gleichstellungsbeauftragten	Vernetzung der Gleichstellungsbeauftragten der ka. Gemeinden und der Kreisverwaltung. Inhaltlich befasst sich der AK mit aktuellen gleichstellungsrelevanten Fragestellungen. Neben dem fachlichen Austausch ist die Planung und Organisation von gemeinsamen, kreisweiten Aktionen und die gemeinsame Öffentlichkeitsarbeit ein zentrales Anliegen des Netzwerks.	Gleichstellungsbeauftragte der ka Gemeinden
Landkreistag NRW (Präsidium, Vorstand, Rheinische Landrätekonzferenz, Landrätekonzferenz NRW)	Über den LKT NRW als kommunaler Spitzenverband ist die Zusammenarbeit und gemeinsame Interessenvertretung aller Kreise in NRW institutionalisiert. Die Kreise in NRW sind Mitglieder des LKT NRW. Der Landrat amtiert als Präsident und ist somit Vorsitzender des Präsidiums und des Vorstandes. Alle Landräte sind sogleich Vorstandsmitglieder. Neben den Präsidiums- und Vorstandssitzungen nimmt der Landrat auch an der Rheinischen Landrätekonzferenz (Regierungsbezirk Düsseldorf und Köln) und der Landrätekonzferenz NRW teil.	LKT NRW, Kreise NRW bzw. Städteregion Aachen

Titel der Kooperation	Beschreibung der Kooperation	Partner
Mädchenmerker	Der Mädchenmerker ist ein analoger und digitaler Schülerinnenkalender, der seit über 20 Jahren jährlich als Printmedium und seit 2021 zusätzlich online über social media herausgegeben wird. Die Herausgabe erfolgt durch die LAG NRW in Kooperation mit den Gleichstellungsstellen der beteiligten Kommunen. An der Herausgabe des Mädchenmerkers sind regelmäßig 15-20 Städte und 3-6 Kreise in NRW beteiligt.	
Regionalkonferenz Frauen in Führung	Bei der „Regionalkonferenz – Frauen in Führung“ handelt es sich um ein partizipatives, kooperatives und interkommunales Austauschformat für weibliche Führungskräfte der Kreisverwaltung und der zehn Stadtverwaltungen der kreisangehörigen Gemeinden. Zwischen den Kommunen im Kreis Mettmann gibt es bereits mehrere fachspezifische Vernetzungen, dies ist jedoch die erste interdisziplinäre Vernetzung. Durch die Bündelung von Expertinnenwissen, dem persönlichen Austausch zu führungsspezifischen Fragestellungen und der Möglichkeit, zu speziellen Themenfeldern Referentinnen einzuladen, entsteht ein Mehrwert für alle Beteiligten.	
Runder Tisch gegen häusliche Gewalt	Der Runde Tisch setzt sich zusammen aus Fachleuten, die direkt oder indirekt mit Fällen häuslicher Gewalt konfrontiert sind. Neben den Fachleuten aus der Kreis- und den Stadtverwaltungen nehmen auch Akteure anderer Behörden (z.B. Polizei, Staatsanwaltschaft) und nichtstaatlicher Institutionen (z.B. SKFM, Caritas) am Runden Tisch teil. Er gliedert sich in die Lenkungsgruppe und themenbezogene Arbeitsgruppen. Der Runde Tisch arbeitet aus sozialer Verantwortung ohne konfessionelle und parteipolitische Bindung, um die gesellschaftliche Situation von gewaltbetroffenen Frauen und Kindern unabhängig von deren Religion, dem sozialen Status und ihrer Nationalität zu verbessern.	
AK P&O	Seit 2000 bestehender AK der Personal- und Organisationsverantwortlichen des Kreises und der ca. Städte. Dient dem Erfahrungsaustausch organisatorischer und personeller Angelegenheiten, gegenseitiger Unterstützung bei der Erschließung neuer Aufgaben sowie der Hilfestellung bei Bedarf.	ka. Städte
AK Wirtschaftsförderung	Regelmäßige Austauschtreffen des Kreises mit seinen kreisangehörigen Wirtschaftsförderungen zu aktuellen Themen und Projekten	zehn kreisangehörige Städte
Netzwerk W(iedereinstieg) im Kreis Mettmann	Kreisweit agierendes Netzwerk W(iedereinstieg), das von der Wirtschaftsförderung koordiniert wird und die Akteurinnen und Akteure vor Ort unterstützt. Gemeinsam mit über sechzig regionalen Partnerinnen und Partnern arbeitet das Netzwerk in Projektgruppen zu verschiedenen Themen und Fragestellungen rund um den beruflichen Wiedereinstieg.	ka Städte, Gleichstellung, Wirtschaftsförderungen, Weiterbildungsträger, Sozialverbände, Arbeitsagentur, Jobcenter, Kammern, private Anbieter

Interkommunale Zusammenarbeit bei der Kreisverwaltung Mettmann  
-Übersicht der **informellen** Kooperationen -

Titel der Kooperation	Beschreibung der Kooperation	Partner
AK Datenschutz im Städtetag NRW	Austausch zu aktuellen Themen des Datenschutzes mit Schwerpunkt auf rechtlichen Fragestellungen und Erfahrungsaustausch, Austausch/Abstimmung mit Landesdatenschutzbeauftragter	Kreise, kreisfreie Städte, Kommunen in NRW, LDI NRW, Städtetag NRW, Städte- und Gemeindebund NRW
AK Datenschutzbeauftragte im Kreis Mettmann	Austausch über aktuelle Themen des Datenschutzes, Behandlung neuer technischer Unterstützung	Ka Städte
AK Datenschutzbeauftragte KRZN	Austausch von Informationen zu aktuellen Themen des Datenschutzes und der Datensicherheit mit Schwerpunkt auf technologischen Entwicklungen (Querschnitts- und Fachanwendungen, spezielle Anwendungen für den Datenschutz u.dgl.)	KRZN (Datenschutzbeauftragte) sowie Verbandsmitglieder (Datenschutzbeauftragte)
AK der Rechnungsprüfungsleitungen im Kreis Mettmann	Regelmäßiger Erfahrungsaustausch der Leitungen/Vertretungen der örtlichen Rechnungsprüfungen des Kreises und der kreisangehörigen Städte, rotierende Geschäftsführung	Kreis und ka Städte mit eigener örtlicher Rechnungsprüfung
Institut der Rechnungsprüfer e.V.	Fachliche Vernetzung und Erfahrungsaustausch, Entwicklung gemeinsamer Standards und Fortbildungsangebote im Bereich der (örtlichen bzw. kommunalen) Rechnungsprüfung	Prüfungseinrichtungen (insbesondere Kommunen, aber auch Prüfungsinstanzen des Landes NRW/der Länder und des Bundes)
Seminar der Leitungen der örtlichen Rechnungsprüfungen im KRZN	Seminar (jährlicher Jour fixe) des Kommunalen Rechenzentrums Niederrhein für die Leitungen der örtlichen Rechnungsprüfungen der Verbandsmitglieder	Zweckverband KRZN (RPA), dessen Mitglieder (jeweils die örtlichen Rechnungsprüfungen)
Ak §2b UStG	Austausch mit ka Städten zum §2b Umsatzsteuergesetz und Tax Compliance Management	ka Städte
Fachdienstbesprechung: Fachaufsicht Wohnen/Wohngeld	jährlich 1 mal stattfindende Fachdienstbesprechung mit den ka Städten (zuständige Stellen) zum Austausch über neue Rechtsvorschriften und deren Anwendung, aktuelle Fälle und Verfahrensweisen	Kreis und ka Städte
AG E-Akte im Rechtsamt	Arbeitsgruppe zur Anbindung der Verwaltung an x-Justiz zur elektronischen Aktenverabeitung bei den Bußgeldbehörden, Staatsanwaltschaften und Gerichten. Der Kreis Mettmann ist auch Teil eines Pilot-Projektes zur elektronischen Aktenführung.	Kommunales Rechenzentrum Niederrhein Staatsanwaltschaften Düsseldorf und Wuppertal, Generalstaatsanwaltschaft Amtsgerichte Langenfeld, Mettmann, Ratingen und Velbert
Arbeitsgruppen im Rechtsamt	Informationsaustausch im Bereich Bewachung und Makler	weitere Kreise/ Städte
Austausch Namensänderungsbehörden	regelmäßiger Austausch im Bereich öffentlich-rechtliche Namensänderung, Besprechung von schwierigen Fällen der einzelnen Namensänderungsbehörden mit dem Ziel einer einheitlichen Verfahrensweise	Namensänderungsbehörden der umliegenden Städte sowie ein Koordinator einer Namensänderungsbehörde
Austausch Standesamtsaufsicht	regelmäßige Schulungen des Fachverbandes zu aktuellen Themen im Personenstandsrecht	Fachverband Nordrhein, Standesämter des Kreises Mettmann und der anderen Standesämter im Bereich des Fachverbandes, Aufsichtsbehörde Kreis Mettmann
Erfahrungsaustausch Aufsichtsbehörden Rechtsamt	Erfahrungsaustausch zwischen den Aufsichtsbehörden hinsichtlich einer einheitlichen Aufgabenwahrung	Fachberater des Fachverbandes Nordrhein, Aufsichtsbehörden des Fachverbandes Nordrhein

Titel der Kooperation	Beschreibung der Kooperation	Partner
Ordnungsamtsleiterbesprechung	regelmäßiger Austausch zwischen dem Kreisordnungsamt und den Ordnungsämtern der ka Städte	Städte und Kreis
Richterbesprechung	Austausch zwischen der Bußgeldstelle, den Amtsgerichten, den Staatsanwaltschaften und der Polizei hinsichtlich der Bearbeitung von Ordnungswidrigkeitenverfahren	Bußgeldstelle, Amtsgerichte, Staatsanwaltschaften und Polizei
Arbeitsgruppen des Kreisintegrationszentrums	Das Ausländeramt nimmt an verschiedenen Arbeitskreisen des Kreisintegrationszentrums teil.	in- und externe Akteure des Integrationsmanagements
Austausch mit den Sozialämtern	Das Ausländeramt nimmt regelmäßig / anlassbezogen an den Besprechungen der Sozialämter (Sozialamtsleitertagung / Sozialdezernentenkonferenz) teil.	Sozialamtsleitungen bzw. Sozialdezernenten der kreisangehörigen Städte
Informationsveranstaltungen für Haupt- und Ehrenamtliche in der Flüchtlingshilfe	Die Haupt- und Ehrenamtlichen in der Flüchtlingshilfe werden regelmäßig zum Austausch über verschiedene ausländerrechtliche Schwerpunktthemen eingeladen.	Haupt- und Ehrenamtliche in der Flüchtlingshilfe
Interkommunale Zusammenarbeit	regelmäßiger Austausch des Ausländeramtes Mettmann mit dem Ausländeramt Düsseldorf	Stadt Düsseldorf
Analyse der OZG-Leistung „i-Kfz“	Interviewpartner in der Fallstudie "internetbasierte KFZ-Zulassung" (iKFZ)	Ruhr Universität Bochum
AK der Erlaubnis- und Genehmigungsbehörden des Bereichs Großraum- und Schwertransporte in NRW	Zusammenschluss der Städte Bochum, Dortmund, Duisburg, Essen, Oberhausen, Wuppertal und des Kreises Mettmann zum Zweck des informativen Austausches auf der operativen Basis. Die in diesem AK vertretenen Behörden erstellen circa 90 bis 95 % der Genehmigungen für Großraum- und Schwertransporte in NRW. Deutschlandweit wird geschätzt ein Viertel aller Genehmigungen durch diese Behörden erstellt.	Städte Bochum, Dortmund, Duisburg, Essen, Oberhausen, Wuppertal
AK Rheinschiene	Jährliches informelles Arbeitstreffen der Zulassungsstellen der Rhein Region (Städte Bonn, Köln, Düsseldorf sowie der Rhein Kreis Neuss und der Kreis Mettmann)	
AK-Sitzung Zulassungsbehörden NRW	Jährliches informelles Treffen der Zulassungsbehörden mit Vertretern der Bezirksregierung und technischen Prüforganisationen	Zulassungsbehörden NRW, Bezirksregierung Düsseldorf, TÜV-Rheinland, DEKRA, KÜS
Erfahrungsaustausch Güterkraftverkehr	Einmal jährlich findet ein gemeinsamer Austausch zwischen den Genehmigungsbehörden (Güterkraftverkehr), den Fachverbänden und Vertretern des Verkehrsministeriums statt.	Genehmigungsbehörden in NRW, Fachverbände, Verkehrsministerium
Erfüllungsaufwand GebOST	Das Straßenverkehrsamt ist Mitglied einer Projektgruppe zur Ermittlung des behördlichen Erfüllungsaufwands im Zusammenhang mit der Einführung der 4. Stufe der internetbasierten Fahrzeugzulassung	Bundesministerium für Digitales und Verkehr, Statistisches Bundesamt, andere Zulassungsbehörden
Fachdienstbesprechung: Fachaufsicht Straßenverkehrsbehörden	jährlich stattfindende Fachdienstbesprechung mit den ka Städten (zuständige Stellen) zum Austausch über neue Rechtsvorschriften und deren Anwendung, aktuelle Fälle und Verfahrensweisen	Kreis und ka Städte

Interkommunale Zusammenarbeit bei der Kreisverwaltung Mettmann  
-Übersicht der **informellen** Kooperationen -

Titel der Kooperation	Beschreibung der Kooperation	Partner
Gemeinsame Dienstbesprechung der Führerscheinbehörden	Einmal jährlich findet eine Zusammenkunft der Führerscheinbehörden aus dem Regierungsbezirk statt. Hintergrund der Gespräche sind u. a. die Gleichschaltung von Verfahrensweisen, ein Informations- und Erfahrungsaustausch, die Besprechung möglicher gesetzlicher Neuerungen und ggf. auch tagesaktueller Themen. Die Besprechungen mit zahlreichen Teilnehmern fanden bisher als Präsenzveranstaltung statt und wurden im Zeitraum der herrschenden Pandemie ausgesetzt. Sobald möglich, werden sie, ggf. auch als Online-Veranstaltung, wieder aufgenommen.	Führerscheinbehörden des Regierungsbezirks Düsseldorf
Kooperation mit Polizei und Verkehrswacht zur Verbesserung der Verkehrssicherheit	Im Rahmen der Verkehrssicherheitsarbeit findet die Aktion Toter Winkel sowie die Einrichtung von Elternhaltestellen in den Grundschulen statt.	Kreisverkehrswacht, Kreispolizeibehörde, ka Städte, Grundschulen im Kreis Mettmann
Örtliche Unfallkommission	Zur Vereinheitlichung der Aufgabenerledigung, zur Entlastung der örtlichen Behörden und aus Effizienzgründen führt der Kreis Mettmann in Kooperation mit den ka Städten nicht nur die überörtliche, sondern auch die örtliche Unfallkommission durch.	Kreis und ka Städten
Qualitätsmanagement im Bereich Lebensmittelüberwachung und Veterinärwesen	Es handelt sich um ein vom Land 2005 initiiertes Projekt zur Umsetzung eines einheitlichen Qualitätsmanagementsystems (erst nur Lebensmittelüberwachung, später auch Veterinärwesen). Hierzu wurden Städte oder Kreise zu Projektgruppen zusammengeschlossen. Dies erfolgte als Team 4 Süd mit den Partnern Krefeld, Mönchengladbach, Wuppertal. Ausweitung durch die Zusammenlegung von Wuppertal mit Solingen und Remscheid (BVLA Bergisches Veterinär- und Lebensmittelüberwachungsamt). Krefeld nicht mehr in Gruppe. Das QM-System wird seitdem fortgeschrieben.	BVLA, Mönchengladbach
AG Bildungsmediathek	Arbeitsgruppe der Landesmedienzentren und der kommunalen Medienzentren zur Abstimmung und Fortentwicklung eines zielgruppen- und bedarfsgerechten Medienbestandes auf der gemeinsamen, digitalen und landesweiten Plattform für Bildungsmedien	kommunale Medienzentren und Medienzentren des Landes
Arbeitsgruppe Übergangsmanagement	Arbeitsgruppe zur Bündelung der Datensätze aus dem Bereich Bildung um das Themenfeld Verantwortungsketten im Hinblick auf berufliche Orientierung zielgerichtet zu gestalten	RBB, 40-3, Statistikstelle, Schulamtskoordination
AK Berufliche Orientierung	Auf der Arbeitsebene werden kreisweit Vereinbarungen zur Vorbereitung der Berufsfelderkundung getroffen, wie auch spezielle Projekte der beruflichen Orientierung im Kreisgebiet entwickelt (in der Pandemie z.B. digitale Formate).	RBB, KoKo, ka Städte, Wirtschaftsförderung des Kreises, IHK, HWK, Arbeitsagentur, Träger von Berufsbildungsmaßnahmen, Jobcenter, Berufskollegs, Schulamtskoordination, Jugendberufsagenturen
AK Datenbank Neuzugewanderte	In Kooperation mit der Statistikstelle des Kreises und den ka Städten wird eine Datenbank erarbeitet, die den datenschutzrechtlichen Anforderungen entspricht und die Integrationsarbeit mit Neuzugewanderten im Bildungsbereich erleichtert.	RBB, Statistikstelle, ka Städte, Bildungskoordination für Neuzugewanderte (BiKo), Kreisintegrationszentrum (KI), Ausländerbehörde

Titel der Kooperation	Beschreibung der Kooperation	Partner
AK Jugend und Beruf	AK mit den Kommunen des Kreises, Partnern und Trägern zum Thema Jugend und Beruf zur Planung und Koordination von entsprechenden Projekten und Aktivitäten	RBB, KoKo, Städte Haan, Hilden, Mettmann, Ratingen, Monheim am Rhein, Langenfeld, Erkrath, Jugendhilfeträger, Jugendberufsagenturen, Agentur für Arbeit, Jobcenter, Bildungskoordination für Neuzugewanderte
AK Jugend und Beruf Nordkreis	AK mit den Kommunen des Nordkreises, Partnern und Trägern zum Thema Jugend und Beruf zur Planung und Koordination von entsprechenden Projekten und Aktivitäten	RBB, KoKo, Städte Velbert, Wülfrath, Heiligenhaus, Jugendhilfeträger, Jugendberufsagenturen, Agentur für Arbeit, Jobcenter, Bildungskoordination für Neuzugewanderte
AK Jugendhilfe	Austausch im Bereich der Jugendhilfe zwischen dem Schulamt/ der unteren Schulaufsicht und den Jugendämtern der ka. Städte mit der Zielrichtung eines kreisweit abgestimmten und einheitlichen Umgangs im Bereich der Eingliederungshilfe für seelisch behinderte Kinder und Jugendliche (§ 35a SGB VIII) sowie im Bereich des Gemeinsamen Lernens	Jugendämter der ka. Städte
AK Kommunale Koordinierungsstellen Schulsozialarbeit	Überregionaler Austausch der Kommunalen Koordinierungsstellen Schulsozialarbeit in NRW. Die Treffen finden quartalsweise statt. Es gibt einen SprecherInnenkreis, der Aufträge aus dem AK umsetzt. Es gibt weitere Treffen des SprecherInnenkreises mit den Landesjugendämtern LVR und LWL sowie der Landesarbeitsgemeinschaft Schulsozialarbeit. Themen aus dem AK werden auch in Richtung MSB und MKFFI des Landes NRW weitergegeben. Grundsätzlich geht es in dieser Kooperation um: Weitergabe von Information, Austausch zu aktuellen Themen, Erstellung und Veröffentlichung von Stellungnahmen und Positionspapieren.	Alle Kommunalen Koordinierungsstellen von Schulsozialarbeit in ganz NRW, die Interesse haben teilzunehmen. Landesjugendämter LVR und LWL. Landesarbeitsgemeinschaft Schulsozialarbeit. MSB und MKFFI des Landes NRW.
AK rechtskreisübergreifende Jugendarbeit	Mit den Jugendämtern der ka Städte findet ein regelmäßiger Austausch zu Themen wie Schulabsentismus, Integration und berufliche Orientierung statt.	ka Städte, RBB, KoKo ggfs. auch BiKo
Arbeitskreise der Studien- und Berufsberatungslehrkräfte (StuBos)	Die Schulen benennen Studien- und Berufswahllehrkräfte, die regional bezogen regelmäßige Treffen zu Beginn der Schuljahre abhalten, um die Standardelemente von "Kein Abschluss ohne Anschluss (KAOA)" ab der Klasse 8 in den Schulen durchführen zu können.	RBB, Kommunale Koordinierung (KoKo) "Kein Abschluss ohne Anschluss", Schulen, Arbeitsagentur
Elterninformationsveranstaltungen KAOA	Die KoKo begleitet die Stubos bei den Elternabenden für Schulabgänger_innen in den ka Städten mit aktuellen Informationen zum Ausbildungs- und Arbeitsmarkt.	RBB, KoKo, Schulen, Hochschulen, Arbeitsagentur, Studien- und Berufswahlorientierungslehrkräfte (Stubos), Bildungsträger
Facharbeitskreis IT Schulämter	In Kooperation mit dem Medienzentrum werden die Schulämter der ka Städte durch das RBB bei der Planung von Beschaffungen für digitales Material beraten und unterstützt.	RBB, ka Städte, Medienzentrum

Interkommunale Zusammenarbeit bei der Kreisverwaltung Mettmann  
-Übersicht der **informellen** Kooperationen -

Titel der Kooperation	Beschreibung der Kooperation	Partner
Frühjahrestreffen der Medienzentren	Frühjahrstagung der Landesmedienzentren und der kommunalen Medienzentren zu allgemeinen und aktuellen Themen aus den kommunalen Medienzentren, der Bildungsmediathek sowie Offensiven und Vorhaben des Landes im Bereich der Digitalisierung	Landesmedienzentren und kommunale Medienzentren
Interkommunaler Austausch der staatlichen Schulämter	jährlich 2 mal stattfindender Austausch der staatlichen Schulämter des Regierungsbezirks über aktuelle Themen und Rechtsprechungen und ihre Anwendung und Umsetzung	staatliche Schulämter der Kreise und kreisfreien Städte im Regierungsbezirk Düsseldorf
Medienscouts	Informelle Vereinbarung mit der Stadt Velbert über die gemeinsame Umsetzung der Medienscout-Ausbildung im Kreis Mettmann in Zusammenarbeit mit der Landesanstalt für Medien (LfM)	Stadt Velbert, LfM
MINT-Macher Runde	Zur Vorbereitung des MINT-Tages finden gemeinsame Programmplanungen statt. Es erfolgt i.d.R. eine Nachbereitung und Auswertung der stattgefundenen Veranstaltung, um bei der nächsten Auflage neue Erkenntnisse zu berücksichtigen.	RBB, Medienzentrum, Wirtschaftsförderung, Berufskollegs, Zdl-Labore, Kooperation Schule-Wirtschaft, Neanderthalmuseum, IT-Partner, FHS Velbert, ka Städte
Multiplikatorentreffen in der Integrationsarbeit	Die Bildungskoordination für Neuzugewanderte (BiKo) lädt jährlich die Fachkräfte der Integrationsarbeit kreisweit zu diesem Treffen ein. Dabei geht es um Veränderungen in der Rechts- und Beratungslandschaft für Neuzugewanderte.	RBB, Integrationszentrum, Integrationsbeauftragte der ka Städte, Fachkräfte der Integrationsträgerstrukturen, Arbeitsagentur, Ausländerbehörde, Jobcenter, Kammern
Regionale Treffen Schule und Jugendhilfe	Die Treffen erfolgen mit den Leitungen der Förderzentren des Kreises, Vertretungen der Jugendämter, einer Vertretung der Unteren Schulaufsicht, der Koordinatorin des Kreises für Schulsozialarbeit und der Leitung des Amtes für Schule und Bildung. Anlass waren gemeinsame Überlegungen für Kooperationen zu den sog. § 15 Kindern und Jugendlichen an den Förderzentren und Verbesserung der gemeinsamen Vernetzungsstrukturen. Hinzugekommen ist der Austausch zur Poolbildung von Schulbegleitungen. Gemeinsame Workshops bzw. Impulsvorträge Externer wurden organisiert. Die administrative Begleitung erfolgt durch das Amt für Schule und Bildung des Kreises. Der Austausch erfolgt regional anhand der Verortung der Förderzentren und auch im Gesamtplenium aller Handlungsbeteiligten.	Schulleitungen der Förderzentren, Jugendämter ka Städte, Untere Schulaufsicht, Amt für Schule und Bildung Kreis
Regionaler Erfahrungsaustausch Schulämter	Erfahrungsaustausch mit der Stadt Düsseldorf und dem Rhein-Kreis Neuss.	Leitungen der Ämter für Schule und Bildung
Treffen Schulverwaltungsamtsleitungen	Erfahrungsaustausch auf operativer Ebene	Leitungen der Schulverwaltungsämter der ka Städte und Leitung Amt für Schule und Bildung des Kreises
Archive im Kreis Mettmann	AK zum fachlichen Austausch im Archivwesen, zur Planung und Durchführung gemeinsamer Projekte. Treffen finden i. d. R. zweimal im Jahr statt	Kreisarchiv Mettmann, Stadtarchive Erkrath, Haan, Heiligenhaus, Hilden, Langenfeld, Mettmann, Monheim, Ratingen, Velbert, Wülfrath

Titel der Kooperation	Beschreibung der Kooperation	Partner
Bergische Archive	Fachlicher Austausch der Archive im Bergischen Land; Treffen i. d. R. einmal im Jahr	Archive des Kreises Mettmann, des Oberbergischen Kreises, des Rheinisch-Bergischen Kreises, des rechtsrheinischen Rhein-Sieg-Kreises sowie der Städte Leverkusen, Düsseldorf, Wuppertal, Remscheid und Solingen
BibNet-Verbund	Bibliotheksverbund von neun ka. Städten, gemeinsamer Web-OPAC, Onleihe, BibNet-Press, digitale Lernangebote	Bibliotheken und städtische IT-Abteilungen von neun ka. Kommunen, KRZN
EFRE-Förderprojekte Tourismus	Gemeinsam mit der Düsseldorf Tourismus GmbH wurde das Territoriale Strategiekonzept (TSK) entwickelt. Das TSK kann jährlich dynamisch fortgeschrieben werden und gilt als Grundlage für künftige Förderprojekte.	Düsseldorf Tourismus GmbH
neanderland Biennale	Planung, Organisation und Durchführung des kreisweiten Theaterfestivals "neanderland Biennale"	zehn ka. Städte
Regionale Tourismusförderung	Unter der Dachmarke "neanderland" werden gemeinsam mit allen ka. Städten Maßnahmen zum Tourismusmarketing und Destinationsmanagement umgesetzt	zehn ka. Städte
Regionales Kultur Programm Bergisches Land	Das Regionale Kultur Programm (ehem.: Regionale Kulturpolitik) ist eine Kultur-Förderlinie des Landes NRW, die sich auf zehn Kultur Regionen bezieht. Der KME gehört zur Region Bergisches Land. Das Koordinierungsbüro ist beim KME angesiedelt. Büro und Programm werden aufgrund von Absprachen in der KAG in Umlage von den sechs beteiligten Gebietskörperschaften sowie durch eine Landes-Zuwendung finanziert.	Rhein.-Berg. Kreis, Oberberg. Kreis, W, SG, RS
Touristische Arbeitsgemeinschaft Bergisches Land	Touristische Kooperationen mit den Destinationen des Bergischen Landes.	Die Bergischen Drei, Naturarena Bergisches Land, Stadt Leverkusen.
AG Sozialhilfeträger	Fachlich-inhaltlicher Austausch zu diversen Themenkomplexen des SGB XII.	örtliche Träger der Sozialhilfe
AK gemeinsame Einrichtung SGB II	Inhaltreicher Austausch zu diversen Themen des Rechtskreises SGB II	kommunale Träger, Jobcenter, LKT NRW
Allgemeiner Workshop SGB XII	Austausch zu diversen Themen aus dem Rechtskreis des SGB XII. Hieraus resultierend können weitere Unterarbeitsgruppen zu Themenschwerpunkten entstehen	Sozialämter der kreisangehörigen Städte
Arbeitsgemeinschaft der Betreuungsbehörden Rheinland	Landkreise, kreisfreie Städte und große kreisangehörige Städte sind Betreuungsbehörden. Die informelle Arbeitsgemeinschaft wurde bereits vor mehr als 20 Jahren gegründet, um eine interkommunale Vernetzung zu erreichen und betreuungsrechtliche Fragestellungen / Entwicklungen zu begleiten.	Betreuungsbehörden aus dem Gebiet des Landschaftsverbands Rheinland.



Interkommunale Zusammenarbeit bei der Kreisverwaltung Mettmann  
-Übersicht der **informellen** Kooperationen -

Titel der Kooperation	Beschreibung der Kooperation	Partner
AK "Handlungskonzept NRWeltoffen, Handlungskonzept gegen Rassismus und Rechtsextremismus"	Das Integrationszentrum setzt das Landesprogramm "NRWeltoffen - Handlungskonzept gegen Rassismus und Rechtsextremismus" um. Zur Weiterentwicklung des für den Kreis Mettmann erstellten Konzeptes wurde die Arbeitsgruppe eingerichtet.	maßgebliche Vertreter_innen der im Handlungsfeld tätigen Personen und Institution (Freie Wohlfahrtsverbände, Migrantenselbstorganisationen, Kreissportbund, Schul- und Jugendämter, Kreispolizeibehörde etc.)
AK § 36 a SGB II	Austauschformat zu Kostenerstattungen bei Aufenthalt im Frauenhaus	kommunale Träger, Jobcenter
AK Bildung und Teilhabe	Austausch zu aktuellen Entwicklungen im Bereich Bildung und Teilhabe unter Berücksichtigung der aktuellen Rechtslage.	Jobcenter, kreisangehörige Städte, andere Träger
AK des Integrationszentrums mit den Integrationsbeauftragten des kreisangehörigen Städte	Das Integrationszentrum trifft sich regelmäßig mit den Integrations- und Flüchtlingsbeauftragten der kreisangehörigen Städte. Es handelt sich um ein Austausch- und Vernetzungsgremium.	Integrations- und Flüchtlingsbeauftragte der kreisangehörigen Städte
AK des MKFFI mit den Integrationszentren im Landesprogramm KOMM AN NRW	Das MKFFI führt regelmäßig ein Austausch- und Vernetzungstreffen für die Integrationszentren durch, die das Landesprogramm KOMM AN NRW umsetzen.	MKFFI, Integrationszentren aus NRW
AK Heimaufsicht	Regelmäßiger AK der Heimaufsichtsbehörden aus dem Regierungsbezirk unter Beteiligung der Bezirksregierung. Informeller Austausch zur einheitlichen Anwendung von Gesetz und Erlasslagen.	WTG-Behörden aus dem Regierungsbezirk Düsseldorf
AK Hilfe zur Pflege in Einrichtungen NRW	Einheitliche Aufgabenwahrnehmung innerhalb der Kommunen, Klärung rechtlicher Fragestellungen, Erarbeiten von Konzepten, Problemanzeigen Richtung MAGS, informeller Austausch, Vernetzung	Kommunen in NRW
AK KOMM AN NRW	Der Kreis Mettmann setzt das Landesprogramm KOMM AN NRW im Kreis Mettmann um. Vereine, Initiativen und andere Institutionen der Integrationsarbeit erhalten antragsabhängig Zuwendungsmittel aus dem Programm um niederschwellige Unterstützungsangebote durchzuführen. Der AK dient als Informations- und Vernetzungstreffen.	Vereine, Verbände und Institutionen der Integrationsarbeit im Kreis Mettmann
AK Quartier	Gemeinsame Entscheidungen über die Verteilung von Fördermittel, Entscheidung über die Umsetzung von Projekten der seniorengerechten Quartiersentwicklung	Kreis Mettmann 50-24, ka Städte
AK Regionale Partnerschaft Arbeit und Qualifizierung	Es handelt sich um einen AK für regionale Partnerschaft im Handlungsfeld Arbeit und Qualifizierung.	Alle maßgeblichen Akteure im Zuständigkeitsbereich der Aufgabenträgerin Regionalagentur Düsseldorf - Kreis Mettmann (HWKs, IHK, Wirtschaftsförderungen, JC, BA etc..)
AK Seiteneinsteigende	Das Integrationszentrum führt regelmäßig ein Austausch- und Vernetzungstreffen mit den Akteurinnen und Akteuren durch, die für und mit neuzugewanderten Schülerinnen und Schülern arbeiten.	Lehrkräfte der Klassen der schulischen Seiteneinsteigenden, Schulsozialarbeitende, Beratungsstellen der Integrationsarbeit etc.

Interkommunale Zusammenarbeit bei der Kreisverwaltung Mettmann  
-Übersicht der **informellen** Kooperationen -

Titel der Kooperation	Beschreibung der Kooperation	Partner
AK Wegweiser e.V.	Die Beratungseinrichtung „Wegweiser in Düsseldorf und im Kreis Mettmann“ ist Teil des nordrhein-westfälischen Präventionsprogrammes „Wegweiser – gemeinsam gegen Islamismus“ und als solche im Raum Düsseldorf und im Kreis Mettmann aktiv. Die Beratungseinrichtung ist in Trägerschaft der Aktion Gemeinwesen und Beratung e. V. (Die AGB). Das Integrationszentrum nimmt regelmäßig an den Berichtstreffen von Wegweiser teil und hilft bei der Vernetzung der Einrichtung im Kreis Mettmann.	Wegweiser, aktuelle i Handlungsfelder (Polizei, Migrantenselbstorganisationen etc.).
Arbeitstreffen mit der Bezirksregierung Elterngeld	Die Bezirksregierung organisiert jährlich ein Arbeitstreffen der Elterngeldstellen die mit der Aufgabenwahrnehmung beauftragt sind. Vorstellung Controlling, Prozessessteuerung, Kennzahlen Klärung Neuerungen in der Gesetzgebung Systemprobleme in der Administration	Bezirksregierung , Elterngeldstellen in NRW,
Arbeitstreffen mit der Bezirksregierung Bafög	Die Bezirksregierung lädt 2 mal im Jahr zu einem Arbeitstreffen der Bafög-Stellen ein.	Bezirksregierung , Bafög Stellen in NRW
Arbeitstreffen Pflege und Wohnberatung	Erfahrungsaustausch 3-4 mal im Jahr, Austausch von Wissen, Umgang mit Problemlagen, Fortbildungsbedarfe, rechtliche Fragestellungen	Pflege und Wohnberater der ka Städte, Kreis Mettmann,
Austauschtreffen mit den Integrationsräten	Das Integrationszentrum organisiert regelmäßig ein Treffen mit den Integrationsräten im Kreis Mettmann. Das Treffen dient als Austausch- und Vernetzungsgremium.	Die Vorsitzenden und stellvertretenden Vorsitzenden der Integrationsräte im Kreis Mettmann, sowie deren geschäftsführende Stellen.
Austauschtreffen mit der Landesstelle für schulische Integration LasI	Die Landesstelle für schulische Integration bei der BR Arnsberg lädt Führungskräfte der Integrationszentren regelmäßig zu einem Austausch- und Vernetzungstreffen ein.	Führungskräfte der Integrationszentren in NRW und die Landesstelle
BAMF Trägertreffen	Das BAMF führt regelmäßig ein Trägertreffen der Bildungseinrichtungen durch, die Integrationskurse und ähnliche Produkte anbieten. Es handelt sich um ein Austausch- und Vernetzungstreffen, unter Beteiligung der regionalen Bildungskoordination, Jobcenter, Bundesagentur für Arbeit, VHSen und Bildungsmaßnahmenträger.	BAMF, Maßnahmeträger, RBB, KI
Bauberatung nach WTG	Austausch und Beratung von Investoren und Betreibern von stationären und teilstationären Einrichtungen	LVR, WTG Behörde des Kreises Mettmann
Beirat Jobcenter	Teilnahme des Integrationszentrums am Beirat des Jobcenter. Die maßgeblichen Akteure im Handlungsfeld beraten das Jobcenter bei der regionalen Maßnahmeplanung. Es ist außerdem ein regionales Austausch- und Vernetzungsgremium.	HWK, IHK, Wohlfahrt, Vertretungen der Städte, Bundesagentur und weitere.
Demenznetz im Kreis Mettmann	Treffen (4 mal jährlich) der 10 Demenznetze der jeweiligen ka Städte, Austausch über Entwicklung, Projekte und Entwicklung von Projekten	Kreis Mettmann, 10 Demenznetze der ka Städte mit ihren Vertretern, Wohlfahrtsverbände, eingeladene Gäste

Titel der Kooperation	Beschreibung der Kooperation	Partner
Dienstbesprechung LVR Themenkomplex Investitionskosten	Der LVR als mandatiertes Partner im Bereich der Investitionskosten lädt die teilnehmenden Kommunen einmal im Jahr zu einer gemeinsamen Dienstbesprechung ein. LVR berichtet über die Kostenentwicklungen, anstehende rechtliche Neuerungen in den gesetzlichen Grundlagen und unterstützt in den Bauberatungen der Pflegeeinrichtungen.	LVR
Dienstbesprechung Heimaufsicht mit MAGS	Jährliche Dienstbesprechung zwischen den Vertretern des MAGS und der örtlichen Heimaufsichtsbehörden aus NRW.	Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales NRW und den örtlichen WTG-Behörden
Erfahrungsaustausch Elterngeld	Austausch der Elterngeldstellen die auf der Rheinschiene liegen. Freiwillige Teilnahme; Austausch über Aufgabenwahrnehmung, Systemprobleme, Organisation der Arbeiten, Kundensteuerung	Elterngeldstellen der Städte auf der Rheinschiene
FAK KDN.sozial außerhalb von Einrichtungen	Austausch zur Umsetzung materiellen Rechts im Fachverfahren außerhalb von Einrichtungen	örtliche Träger der Sozialhilfe, Anbieter des Fachverfahrens
Forum Frühe Bildung	Das Integrationszentrum führt ein regelmäßiges Austausch- und Vernetzungstreffen im Handlungsfeld vorschulische Bildung, Elternbildung durch.	pädagogische Fachkräfte und andere im Handlungsfeld Tätige
Forum Integration und Bildung	Das Integrationszentrum lädt regelmäßig zu einem Austausch- und Vernetzungstreffen der Akteure im Handlungsfeld schulische Integration ein.	insbesondere im Handlungsfeld tätige Lehrkräfte
Interkommunaler AK Investitionskostenpauschalen APG	Austausch der Umsetzung zur Förderung der Pflegeeinrichtungen und ambulanten Pflegedienste in NRW mit/ durch Investitionskostenpauschalen	Kommunalen Sozialämter die mit der Umsetzung betraut sind
Kästchen-Kommission	Entwicklung von Vordrucken zur Vereinfachung der Sachbearbeitung der laufenden Hilfe im Rechtskreis des SGB XII	Sachbearbeitung der laufenden Hilfe des SGB XII
kdn.Sozial FachAK SGB XII	FachAK SGB XII und Anwenderdatei NRW (kdn.Sozial)	KDN, alle Teilnehmer im Verbund der KDN Nutzer sowie rechts Anwender im Bereich SGB XII
Leitungskreistagung der Integrationszentren in NRW	Die zuständigen Referate im MKFFI laden die Leitungskräfte der Integrationszentren aus NRW regelmäßig zu einem Austausch- und Vernetzungstreffen ein.	Leitungen der Integrationszentren und die zuständigen Referate im MKFFI
Organisation von Schulungsangeboten	Bei erkanntem Schulungsbedarf, Einkauf von Referenten um das Angebot einer größeren Gruppe zugänglich zu machen. In der Vergangenheit zum Thema Hilfeplanung in der Eingliederungshilfe.	Kreis Mettmann und WTG-Behörden aus dem Regierungsbezirk
PSAG geronto.	Zusammentreffen der Vertreter der Pflegeheime und der ambulanten Pflegedienste um Themen rund um die Pflege zu beraten. Schnittstelle zur WTG Behörde so wie zu der (Keine Vorschläge) SGB XII	Pflegeeinrichtungen und ambulante Pflegedienste des Kreises Mettmann
regionaler AK der Integrationszentren	Arbeits- und Austauschtreffen der Integrationszentren in der Region unter Beteiligung des MKFFI und der Landesstelle für schulische Integration bei der BR Arnsberg.	Die Integrationszentren im RB Düsseldorf, MKFFI

Interkommunale Zusammenarbeit bei der Kreisverwaltung Mettmann  
-Übersicht der **informellen** Kooperationen -

Titel der Kooperation	Beschreibung der Kooperation	Partner
Runder Tisch mit den Moscheevereinen im Kreis Mettmann	Das Integrationszentrum führt ein Austausch- und Vernetzungsgremium mit den Vorsitzenden der Moscheevereine im Kreis Mettmann durch. Der Runde Tisch ist das Arbeitsgremium der Dialogveranstaltung des Landrats mit den Moscheevereinen im Kreis Mettmann. Die Dialogveranstaltung und der Runde Tisch werden in Zusammenarbeit mit der Kreispolizeibehörde organisiert und durchgeführt.	Vorsitzende und Geschäftsführungen der Moscheevereine im Kreis Mettmann, Interkultureller Berater der Kreisverwaltung und die Kreispolizeibehörde
Sozialamtsleitertagung	Austausch zu aktuellen Themen im Bereich Soziales. Inhaltliche, strategische und konzeptionelle Aufbereitung von Themen.	Sozialamtsleiter der kreisangehörigen Städte
Sozialdezernentenkonferenz	Austausch zu aktuellen Themen im Bereich Soziales; Inhaltliche, strategische und konzeptionelle Aufbereitung von Themen	Sozialdezernenten der kreisangehörigen Städte
Unterstützung im Alltag	Erfahrungsaustausch mit dem Regionalbüro und den weiteren Bewilligungsbehörden	Stellen der Bewilligung Unterstützung im Alltag, Regionalbüro als Koordinierungseinheit ggf. Bez.Reg.
AK Betreuungen	Teilnahme des SpDi an dem betreuungsrechtlich vorgesehenen und von den Betreuungsbehörden der Kommunen organisierten Aken zur Frage des Umgangs mit betreuungsrechtlichen Problemen im Rahmen psychiatrischer Erkrankungen	kommunale Betreuungsbehörden (ka. Städte), Amtsgericht, freie Träger / Betreuungsvereine
anonyme Fallberatung Heiligenhaus	interdisziplinäre, anonymisierte Analyse von Einzelfällen, z.T. im Hinblick auf Kindeswohlgefährdung	Jugendhilfe, Gesundheitshilfe, Beratungsstellen
anonyme Fallberatung Ratingen	interdisziplinäre, anonymisierte Analyse von Einzelfällen, z.T. im Hinblick auf Kindeswohlgefährdung	Jugendhilfe, Gesundheitshilfe, Beratungsstellen
Arbeitsgruppe "Mehr Bewegung in der Grundschule"	Arbeitsgruppe im Auftrag des Beirats Kinder- und Jugendgesundheit, die sich für mehr Bewegung in der Grundschule einsetzt und die Bewegungsförderung im Schul-Alltag verbessert. Ansprochen sind in erster Linie Lehrer_innen und das pädagogische Personal der OGS.	ka. Städte
AK Fachtag Wülfrath	Vorbereitung und inhaltliche Planung eines jährlichen Fachtags für Kindertagesstätten	VHS, Jugendamt, Kitas, Gesundheitsamt, Beratungsstellen
AK Gesundheitsförderung in Monheim und Langenfeld	Schaffung eines Netzwerks der Gesundheitsakteure vor Ort	Selbsthilfegruppen, Seniorenbüro, Kinderschutzbund, VPD und weitere
AK Gesundheitsförderung Langenfeld/Monheim	2x jährlich Vorträge, Austausch und Vorstellung der Angebote Sonstiges Ziel: Verbesserung der Kooperation	alle in de beiden Städten aktiven Institutionen und Gruppen/ Vereine im Bereich Gesundheit
AK Gesundheitsingenieure NRW	informeller Austausch, aktuelle Themen	alle Kommunen in NRW
AK psychisch kranke Eltern Monheim, Hilden, Langenfeld	2xjährliches Treffen sowie Fachtag alle 2 Jahre Sonstige Ziele: Verbesserung der Kooperation, Perspektivwechsel	Vertreter aus Jugendhilfe, Gesundheitshilfe und Psychiatrie
AK psychisch kranke Eltern Nordkreis ( Velbert, Heiligenhaus, Wülfrath)	2xjährliches Treffen sowie Fachtag alle 2 Jahre sonstige Ziele: Verbesserung der Kooperation, Perspektivwechsel	Vertreter aus Jugendhilfe, Gesundheitshilfe und Psychiatrie
AK Qualitätssicherung im Gutachtenwesen NRW	Erarbeitung von einheitlichen Standards und Empfehlungen	Gesundheitsämter in NRW, Akademie für öffentliches Gesundheitswesen

Titel der Kooperation	Beschreibung der Kooperation	Partner
AKE zum Thema „Kooperationsverbund der systemübergreifenden Hilfen für Familien mit psychischen Belastungen und Suchtbelastungen - Freiwillige Selbstverpflichtung“	In jeder der vier Regionen AKE zum Thema „Kooperationsverbund der systemübergreifenden Hilfen für Familien mit psychischen Belastungen und Suchtbelastungen -Freiwillige Selbstverpflichtung“	ka. Städte (Jugendämter)
AKE „Trauma“, „Geistige Behinderung und psychische Auffälligkeiten“ und PSAG (psychoziale Arbeitsgemeinschaft) „Kinder- / Jugendpsychiatrie / Jugendhilfe und Erwachsenenpsychiatrie“	Zusammenarbeit mit den ka. Städten in AKen „Trauma“, „Geistige Behinderung und psychische Auffälligkeiten“ und PSAG (psychoziale Arbeitsgemeinschaft) „Kinder- / Jugendpsychiatrie / Jugendhilfe und Erwachsenenpsychiatrie“	ka Städte
Berufskolleg Neandertal	Im Rahmen der Ausbildungsbereiche für Kinder (Ausbildung von Fachkräften für den Bildungsbereich Kindertageseinrichtungen) werden bewegungsförderliche Inhalte und Aktionen (z. B. Minisportabzeichen) unterstützt und durchgeführt.	Berufskolleg
Expert_innenfachgruppe - Amtsapotheker_innen	Treffen der Amtsapotheker_innen aus Kreisen/ Kommunen zum Austausch über Sachthemen (Arzneimittelgesetz, Apothekenrecht, BTM, Qualitätssicherung, Sozialpharmazie, PTA-Angelegenheiten, Gefahrstoffrecht) Sonstiges Ziel: Herstellung einer gleichartigen Überwachung	andere Städte und Kreise
Feedback Gruppe ÖGD des RKI (Berlin)		Organisator ist RKI, pro Bundesland 2 Vertreter aus dem Infektionsschutz
Interkommunale Austauschrunden der Akademie für öffentliches Gesundheitswesen	im Rahmen der ärztlichen Weiterbildung zum Facharzt für öffentliches Gesundheitswesen: interkommunale Austauschrunden der Akademie für öffentliches Gesundheitswesen, im Rahmen der Weiterbildung, auch zu akuten Themen.	andere Kommunen, Akademie für öffentliches Gesundheitswesen
Netzwerktreffen "Kinderzukunft" Hilden	In regelmäßigen Abständen (ca. alle 6 Wochen) lädt die Stadt Hilden zu diesem Austausch ein. Themen sind die Koordination von Hilfen, anonyme Fallberatung, Vorstellung der verschiedenen Hilfeangebote, aktuelle Betreuungsbedarfe, Berichte von neuen Forschungsergebnissen u.ä. Sonstige Ziele: Austausch, Koordination, Entwicklung von Angeboten	alle mit Hildener Kindern befassten Institutionen
Netzwerktreffen frühe Hilfen Erkrath	Austauschtreffen der Netzwerkpartner im Bereich 0-3 Jahre Sonstige Ziele: Austausch, Koordination, Entwicklung von Angeboten	Akteure der Frühen Hilfen, Jugendhilfe, Gesundheitshilfe Anbieter von Elternkursen, KiTas
Netzwerktreffen frühe Hilfen Haan	Austauschtreffen 2-3x jährlich Sonstige Ziele: Austausch, Koordination, Entwicklung von Angeboten	Akteure in der Stadt für die Altersgruppe 0-3
Netzwerktreffen frühe Hilfen Heiligenhaus	Austauschtreffen der Netzwerkpartner im Bereich 0-3 Jahre Sonstiges Ziel: Verbesserung der Kooperation	Akteure Jugendhilfe, Gesundheitshilfe Anbieter von Elternkursen, KiTas
Netzwerktreffen frühe Hilfen Mettmann	Bis zu vier Mal im Jahr lädt die Netzwerkkoordinatorin der Stadt Mettmann zu dem (Austausch)-Treffen ein. Sonstige Ziele: Austausch, Koordination, Entwicklung von Angeboten	alle Protagonisten, die in der Stadt für Kinder/Familien tätig sind.

Titel der Kooperation	Beschreibung der Kooperation	Partner
Netzwerktreffen frühe Hilfen Ratingen	Austauschtreffen der Netzwerkpartner im Bereich 0-3 Jahre Sonstiges Ziel: Verbesserung der Kooperation	Akteure Jugendhilfe, Gesundheitshilfe Anbieter von Elternkursen, KiTas
Netzwerktreffen frühe Hilfen und Elternschule Langenfeld	1x jährlich Fachtag + 2 Austauschtreffen Sonstige Ziele: Austausch, Koordination, Entwicklung von Angeboten, Weiterbildung	Akteure der Frühen Hilfen, Jugendhilfe, Gesundheitshilfe (z. B. Klinikum Langenfeld), Anbieter von Elternkursen, KiTas
Netzwerktreffen frühe Hilfen Velbert	Austauschtreffen der Netzwerkpartner im Bereich 0-3 Jahre Sonstiges Ziel: Verbesserung der Kooperation	Akteure Jugendhilfe, Gesundheitshilfe Anbieter von Elternkursen, KiTas
Netzwerktreffen frühe Hilfen Wülfrath	Austauschtreffen der Netzwerkpartner im Bereich 0-3 Jahre Sonstiges Ziel: Verbesserung der Kooperation	Akteure der Frühen Hilfen, Jugendhilfe, Gesundheitshilfe, Anbieter von Elternkursen, KiTas
operatives Team Mettmann	Im vierwöchigen Rhythmus treffen sich Vertreterinnen der Frühen (gesundheitlichen) Hilfen für je 1,5 Stunden. Das Treffen dient der Koordination von gezielten Unterstützungsmöglichkeiten für Familien und dem Austausch von aktuellen Fragestellungen in den Frühen Hilfen. Sonstiges Ziel: Koordination von Hilfsangeboten	SKFM, Stadt, Caritas, Kreis
Projekt "Kinder in Bewegung" (2019-2021)	Kinder in Bewegung - Gesundes Aufwachsen im Quartier gestalten. Im Rahmen des Präventionsgesetzes (PrävG §20a) wurde ein Projekt umgesetzt, um ein Gute-Praxis-Modell zu entwickeln, das dazu einlädt, mehr Bewegung in den Lebenswelten von Kindern zu verwirklichen. Dies wurde unter der Federführung des Kreisgesundheitsamtes in Zusammenarbeit mit zwei Städten (Jugendämter) in multiprofessionellen Netzwerken umgesetzt.	LZG/GKV/Städte Velbert und Wülfrath
Projekt "Kinder in den Blick nehmen" (2016-2018)	Projekt zur seelischen Gesundheit in der Grundschule.	Schulamt, schulpsychologischer Dienst, ka. Städte
Projekt "LOTT-JONN stark und gesund" (2012 - 2014)	Psychomotorische Förderung von Kindern in der Grundschule	ka. Städte
Psychomotorische Fördergruppen Kita und Grundschule	Kindergarten- (4-5 Jahre) und Grundschulkindern (8-10 Jahre) mit Förderbedarf, aber ohne Therapieanspruch, werden über ein Jahr in Kleingruppen psychomotorisch gefördert. Die Maßnahme wird von einem interdisziplinären Netzwerk mit unterschiedlichen Akteuren aus KJGD, Kita, Grundschule, Sportverein, Kreissportbund und Kommune unterstützt.	ka. Städte und Vor-Ort-Netzwerke
Qualitätszirkel der KJGD Leitungen BezReg Köln und Düsseldorf	Austausch zur Herbeiführung regional/überregional möglichst einheitlicher Verfahrensschritte	Kommunen im Regierungsbezirk Köln/ Düsseldorf
Stadt Hilden Jugendamt	Austausch	Amt für Jugend, Schule und Sport
Steuerungsgruppe frühe Hilfen Langenfeld	Vorbereitung und inhaltliche Planung von Aktionen des Netzwerks	Vertreter Jugendamt, Gesundheitsamt, Elternschule

Titel der Kooperation	Beschreibung der Kooperation	Partner
Tuberkulose Fallbesprechungen	Tuberkulosefürsorge; Lungen-Fachklinik Bethanien (Solingen) --> regional zuständige untere Gesundheitsbehörde (Berg. Kooperation, Düsseldorf, Neuss, Mettmann): Fallübergabe/ Erörterung der erforderlichen weiteren nachstationären Versorgung und Betreuung	die umliegenden Kommunen (Berg. Kooperation, Düsseldorf, Neuss)
Überregionaler Qualitätszirkel Gutachtenwesen	Austausch, Fallbesprechungen mit dem Ziel der Qualitätsverbesserung	Amtsärztlicher Dienst, GÄ Solingen, Remscheid, Wuppertal
Verwaltungsleitungstreffen	Austausch der Verwaltungsleitungen der bergischen/rheinischen Kommunen in NRW zu generellen Managementthemen (Organisation, Personelles, Gebührenwesen, Vertragswesen) des Gesundheitsamtes mit dem Ziel, eine möglichst einheitliche Verwaltungspraxis sicherzustellen.	bergische/rheinische Kommunen in NRW
Zusammenarbeit mit Jugendämtern / Jugendhilfe der ka. Städte	Erstellung eines Gesundheitsmonitoring zu den SEU als ein Instrument für die ka. Städte, das eine systematische Beobachtung der gesundheitlichen Situation jüngerer Kinder im Zeitverlauf erlaubt. Das Kreisgesundheitsamt ist hierzu im regelmäßigen Austausch mit den Akteuren in den Städten.	ka. Städte
Zusammenarbeit mit Kreissportbund Mettmann e. V.	Gemeinsam werden Programme, Maßnahmen und Aktionen wie Minisportabzeichen, psychomotorische Fördergruppen, Weiterbildungen, anerkannter Bewegungskindergarten usw. beworben, geplant und auch gemeinsam durchgeführt.	Kreissportbund
AK Schwerbehindertenrecht	Austausch zu Problemstellungen im Schwerbehindertenrecht	div. kommunale Aufgabenträger, BezReg Münster, LKT, DST
AK Behindertenkoordinatoren und -beauftragte im Kreis Mettmann	Kooperativer und kollegialer Austausch zu gemeinsamen und aktuellen Themen in dem Bereich der Behindertenkoordination und -förderung.	Kreis Mettmann, alle kreisangehörigen Städte
AK Behindertenkoordinatoren und -beauftragte in NRW	Kollegialer Austausch zu Themen der Behindertenförderung und -koordination in NRW.	Alle Städte und Kreise in NRW
Fachstellentreffen	Treffen verschiedener Fachstellen f. behinderte Menschen im Arbeitsleben	LVR, div. Kommunale Aufgabenträger
Qualitätszirkel Rhein-Ruhr	Austausch des ärztlichen Dienstes zum Schwerbehindertenrecht	andere kommunale Aufgabenträger in der Region, BezReg Münster
Überörtlicher Qualitätszirkel ärztlicher Dienst	Austausch des ärztlichen Dienstes verschiedener kommunaler Aufgabenträger im Schwerbehindertenrecht	andere kommunale Aufgabenträger, BezReg Münster
Vernetzungstreffen	Informationsaustausch verschiedener Träger der Eingliederungshilfe	div. Kommunen im Umkreis
AK Mobilität	regelmäßiger Austausch zu Mobilitätsthemen mit den kreisangehörigen Städten	ka. Städte
Dienstbesprechungen der oberen Bauaufsichtsbehörde mit den unteren Bauaufsichtsbehörden der ka Städte	Die Dienstbesprechungen dienen dem Informations- und Erfahrungsaustausch im Bereich des Baurechts.	Kreis und kreisangehörige Städte.

Titel der Kooperation	Beschreibung der Kooperation	Partner
Dienstbesprechungen der oberen Denkmalbehörde mit den unteren Denkmalbehörden der ka Städte	Die Dienstbesprechung dient dem Informations- und Erfahrungsaustausch zwischen Kreis und kreisangehörigen Städten im Bereich des Denkmalrechtes.	Kreis und kreisangehörige Städte
Planertreffen - Runde des Planungsamt des Kreises mit den Planungsämtern der ka Städte	Arbeitstreffen zwischen dem Kreis und den kreisangehörigen Städten zum Erfahrungs- und Informationsaustausch im Bereich des Bauplanungsrechts.	Kreis und kreisangehörige Städte
Treffen der Bergischen unteren Naturschutzbehörden	Es handelt sich um einen informellen Austausch auf Arbeitsebene. Ziel ist eine inhaltliche Abstimmung der Arbeits- und Auslegungsweise in natur- und artenschutzrechtlichen Fragestellungen sowie ein fachlicher Austausch im Bereich des Natur- und Artenschutzes.	Städte Remscheid, Solingen, Wuppertal und Düsseldorf, Rheinisch-Bergischer Kreis, Oberbergischer Kreis und Kreis Mettmann
AG 3D	Technische und fachliche Zusammenarbeit zum Aufbau einer zentralen 3D-Geodateninfrastruktur im KRZN-Verband	verschiedene Kreise und Städte im KRZN-Verband
AG Bereitstellung und Weiterentwicklung 3A Web	Informationsaustausch der Katasterbehörden, welche Mitglieder der VertiGIS Anwendergemeinschaft NRW sind und die ALKIS-Auskunfts-komponente 3A Web einsetzen	3A Web Anwender-Kommunen in NRW
AG Erhebung und Fortführung	Fachliche Zusammenarbeit der Katasterverwaltung der ALKIS-Verfahrenslösung der VertiGIS Ltd in NRW.	Bez.Reg. Köln (Geobasis NRW), VertiGIS Ltd, ALKIS-VertiGIS-Anwender aus NRW (Kreise und kreisfreie Städte)
AG EVA-GDB	Weiterentwicklung des Inhalts des amtlichen Liegenschaftskatasters zur GeoInfoDok 7.1	Bez.Reg. Köln (Geobasis NRW), Auswahl von ALKIS-Anwendern aus NRW (Kreise und kreisfreie Städte)
AG Nachweis von Gebäuden aus Punktwolken	Fachliche Zusammenarbeit unterschiedlicher NRW-Katasterverwaltungen zum Thema UAV	verschiedene Katasterverwaltungen aus NRW
AK KomGIS	Beschaffung, Verwaltung und Bereitstellung raumbezogener Daten (z.B. gemeinschaftliche Finanzierung von Luftbildbefliegungen) sowie Erörterung organisatorisch-technischer Optimierungen (Digitalisierungsprojekte, neue Softwareprodukte, Schnittstellen)	Kreis Mettmann, alle zehn kreisangehörigen Städte und Bergisch-Rheinischer Wasserverband (BRW)
AK Regionale Kartographie	Regionale Zusammenarbeit im Bereich der Kartographie, insbesondere bei der Bearbeitung und Erstellung der Amtlichen Stadtkarte; gegründet Anfang der 1980er Jahre	Städte Düsseldorf, Köln, Leverkusen, Neuss, Remscheid, Solingen und Wuppertal, der Oberbergische Kreis, der Rheinisch-Bergische Kreis und der Regionalverband Ruhr
Interkommunaler Erfahrungsaustausch (IKEA)	Informationsaustausch über Themen, die speziell Katasterbehörden betreffen oder allgemein für kommunale Behörden wissenswert sind	Amtsleiter und stellv. Amtsleiter der Vermessungs- und Katasterämter im Bergischen Land und dessen näherer Umgebung
KDN AK ALKIS	Technische und vertragliche Zusammenarbeit im Rahmen der ALKIS-Umgebung	Städte Wuppertal, Köln und Remscheid sowie Kreis Mettmann, Fa. VertiGIS
KDN-ALKIS-Selbsthilfegruppe	Technische und fachliche Zusammenarbeit der Katasterverwaltungen Wuppertal, Köln, Remscheid und Mettmann.	Städte Wuppertal, Köln und Remscheid sowie Kreis Mettmann



Interkommunale Zusammenarbeit bei der Kreisverwaltung Mettmann  
-Übersicht der **informellen** Kooperationen -

Titel der Kooperation	Beschreibung der Kooperation	Partner
KRZN AK Metadaten & Geodatenkatalog	Umsetzung der PEP-Aktivität "Einführung eines Metadateninformationssystems im Rahmen des KRZN GIS/GDI Umfelds"  (PEP = Produktentwicklungsplan)	Kommunales Rechenzentrum Niederrhein (KRZN); Städte Bottrop und Krefeld; Kreise Kleve, Mettmann, Viersen und Wesel
KRZN FachAK Geoinformation	Strategische Entwicklung und Koordinierung der PEP-Aktivitäten des KRZN im Kontext Geoinformation	Kommunales Rechenzentrum Niederrhein (KRZN); Städte Bottrop und Krefeld; Kreise Kleve, Mettmann, Viersen und Wesel
KRZN FachAK Liegenschaftskataster und Vermessung	Austausch innerhalb des Verbandsgebietes des KRZN	Kommunales Rechenzentrum Niederrhein (KRZN); Städte Bottrop und Krefeld; Kreise Kleve, Mettmann, Viersen und Wesel
Projektgruppe Änderungshinweise Amtliche Basiskarte	Fachliche Zusammenarbeit unterschiedlicher NRW-Katasterverwaltungen zur Generierung von Änderungshinweisen für das amtliche Liegenschaftskataster	verschiedene Katasterverwaltungen aus NRW
UAG Datenerhebung mit Drohnensystemen und Auswertung	Fachliche Zusammenarbeit unterschiedlicher NRW-Katasterverwaltungen zum Thema UAV – hier speziell hinsichtlich Datenerhebung	verschiedene Katasterverwaltungen aus NRW
VertiGIS-Anwendergemeinschaft	Fachliche Zusammenarbeit zur Pflege und Weiterentwicklung der ALKIS-Verfahrenslösung der VertiGIS Ltd.	Bez.Reg. Köln (Geobasis NRW), VertiGIS Ltd, ALKIS-VertiGIS-Anwender aus NRW (Kreise und kreisfreie Städte)
Abfallwirtschaft Region Rhein-Ruhr-Wupper e. V.	Enge abfallwirtschaftliche Zusammenarbeit zwischen Kommunen und Industrie- und Handelskammern auf Vereinsebene	Kommunen, Kreise, Industrie- und Handelskammern in der Region Rhein-Ruhr-Wupper
AK der Ober- und Unterlieger der Stadt Düsseldorf zum Hochwasserschutz	Anlass der Einberufung der AG war das Starkregen- und Hochwasserereignis vom 14./15.07.2021 Mit Fokus auf der Vorsorge vor Hochwasser sind die Ziele der AG: - Daten- und Informationsaustausch - Gewässermodellierungen (Niederschlag-Abfluss-Modelle) - Austausch zu Flächenbereitstellung für Retentionsraum	UWB der Stadt Düsseldorf, Stadtentwässerungsbetrieb Düsseldorf, Bergisch-Rheinischer Wasserverband, Wirtschaftsbetriebe Duisburg, Stadt Hilden, Stadt Ratingen
AK Industrieabwasser	AK zu Themen der gewerblichen und industriellen Abwasserbehandlung	Umweltministerium NRW, Bezirksregierungen NRW, Landesumweltamt, ausgesuchte Untere Umweltschutzbehörden
AK Umwelt des LKT	Beratung des LKT mit den Mitgliedslandkreisen zu den Aufgaben der Umweltschutzbehörden, Erarbeitung von Stellungnahmen zu Regelungsvorhaben des Landes / des Umweltministeriums, zu Vollzugserfahrungen, Vollzugsproblemen etc.	LKT, Landkreise NRW
Austausch Bergische Wasserbehörden	fachlicher Austausch zwischen Sachbearbeitenden	UWB Wuppertal UWB Solingen UWB Remscheid UWB Mettmann